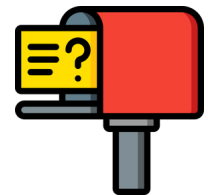


# Rechtschreibung und Sprache in einem persönlichen Brief verbessern

## 💡 Hinweis

Mache einen Haken, wenn du alle Aufgaben eines Lernpakets gelöst hast und lasse dir von deiner Fachlehrerin oder deinem Fachlehrer mit einem Stempel bestätigen, dass alles erledigt



## Teilziele: Los geht's!

<b>Richtige Rechtschreibung und Satzzeichen beachten</b>	Ich kann <b>Fehler in der Groß- und Kleinschreibung erkennen</b> und die wichtigsten <b>Satzzeichen an die richtige Stelle setzen.</b>	
<b>Auf eine höfliche und angemessene Sprache achten</b>	Ich kann <b>angemessen</b> und <b>passend</b> in einem persönlichen Brief formulieren und <b>achte auf eine höfliche Sprache.</b>	
<b>Auf passende Begründungen und zusammenhängende Sätze achten</b>	Ich achte darauf, <b>Aussagen zu begründen</b> und die <b>Sätze durch passende Verknüpfungswörter miteinander zu verbinden.</b>	



## Check-out

Bild entnommen aus: Deutschbuch (Cornelsen), Berlin 2017, S.45

Schätze deine Arbeit ein!

	😊😊😊	😊😊	😊	😐	😞	😡
Selbstständigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitstempo	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Motivation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## Aufgaben: Auf die richtige Rechtschreibung und die Satzzeichen achten

- ① ☞ Alexander hat an Toni einen Brief geschrieben. Lies dir den Brief aufmerksam durch.
- ② ☞ Alexander hat außerdem auch wenig auf die richtigen Satzzeichen geachtet. **Finde** im Brief **8 Satzzeichenfehler** (Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen, Komma). **Achtung:** Die Kommas im Haupttext des Briefes musst du nicht überprüfen.

Aichach. 05.01.2025

Lieber Toni!

ich hoffe, es geht dir gut und du bist gut in die Ferien gestartet. Vielen Dank für deinen letzten Brief. Ich habe mich sehr darüber gefreut. Bei mir ist alles wunderbar.

Letzte Woche waren wir im Urlaub in den Bergen, obwohl meine Eltern eigentlich an die Nordsee fahren wollten. Ich habe Ihnen aber erklärt, dass es im Winter in den Bergen viel schöner ist, weil man dort Schlittenfahren, im Schnee wandern oder gemütlich vor dem Feuer in der Ferienwohnung sitzen kann.

Außerdem hatten wir hier dieses Jahr noch keinen Schnee.

Wart ihr auch im Urlaub. Wo seid ihr hingefahren? Wolltest du nicht mal wieder an die Nordsee fahren!

Du hast mich gefragt, wie es mir an meiner neuen Schule gefällt und ob wir in der Vorweihnachtszeit etwas Besonderes in der Schule machen. Ich habe mich toll in der Realschule Aichach eingelebt. Letzte Woche hatten wir in unserer Schule einen Adventsbasar, das war der absolute Hammer. Hattet ihr auch schon einen Adventsbasar? Von unserem will ich dir unbedingt schreiben.

Du glaubst nicht, am Freitagvormittag hatten wir keinen Unterricht, stattdessen konnten wir uns in Gruppen eintragen, in denen verschiedene Dinge für den Adventsbasar am Nachmittag vorbereitet wurden. Das ist doch super, oder?

So wurden zum Beispiel in einer Gruppe Plätzchen gebacken, eine andere Gruppe bastelte Adventskränze, die verkauft werden sollten. Wieder eine andere Gruppe studierte Weihnachtslieder ein, die am Nachmittag vorgetragen wurden. Ich habe mich in eine Gruppe eingetragen, in der wir eigene Adventskalender mit fair gehandelter Schokolade hergestellt haben.

Das ist eine super Idee. Findest du nicht?

Es hat auf alle Fälle riesigen Spaß gemacht und wie du dir sicher vorstellen kannst, konnte ich nebenbei jede Menge köstlicher Schokolade schlemmen. Am Abend tat mir richtig der Bauch weh.

Du bist doch auch ein Schokoladenfan wie ich, oder?

Falls wir so etwas im nächsten Jahr wieder machen, gebe ich dir rechtzeitig Bescheid.

Hoffentlich hast du dich auch an deiner neuen Schule gut eingelebt. Erzähle mir doch auch einmal, was dir dort Aufregendes passiert ist. Bitte Schreib mir bald zurück.

Liebe Grüße

Dein Alexander!



- ③ Beim Schreiben sind Alexander **einige Fehler** unterlaufen. Finde zunächst **15 Wörter**, bei denen Alexander **nicht auf die richtige Groß- und Kleinschreibung** geachtet hat. **Unterstreiche** sie im Brief und **schreibe** die verbesserten Wörter auf.

1. Ferien

---

---

---

---


- ④ Alexander wollte erst noch von seinem Unterricht in der neuen Schule erzählen, doch seine Mutter meint, dass in diesem Briefabschnitt zu viele Rechtschreibfehler seien. **Finde** alle Rechtschreibfehler und **schreibe** den Briefabschnitt **korrekt** ab.

Du frakst nach Prüfungen. Bei uns get es gerade runt: Näkste Woche schreiben wir in Dautsch eine schulaufgabe: persönlicher Brief. Dafür muß ich jertz üben. Am Montag in der Matheex ging es mir nicht besonders gut, den ich habe fasst ncihts gelehrt. Am nachmittag habe ich dann zu allem Unglück noch die Klavierschtunde vergesen. Da war meine Muter echt wüent. Als ich dann am Dienstag aufwachte, spührte ich, dass mein Halz krazt. Ausserdem hatte ich Fiber.

- ⑤ Wiederhole nun mit Hilfe der folgenden Übungen alle Teile zum Aufbau und zur richtigen Schreibung eines Briefes.



## Aufgaben: Auf eine abwechslungsreiche und höfliche Sprache achten

- ⑥  Alexander überlegt, ob er noch etwas genauer vom Adventsbasar erzählen soll. Er hat dazu diesen Abschnitt verfasst. **Was fällt dir auf? Schreibe die Sätze so um**, dass sie **abwechslungsreicher** klingen.

Am Nachmittag war das ganze Schulhaus voll mit Eltern, Schülern und vielen weiteren Gästen.  
Am Nachmittag waren die Kalender total schnell ausverkauft.  
Am Nachmittag waren auch die anderen Gruppen von dem Ansturm der Leute überrascht.  
Am Nachmittag war es ein großer Schreck, als einem Mitschüler eine ganze Schokoladentorte herunterfiel.  
Am Nachmittag war es aber auch lustig, sodass am Ende alle nur gelacht haben.  
Am Nachmittag war es eine tolle Veranstaltung.



### TIPP


Schreibe abwechslungsreich, indem du:

1. Die Sätze häufiger umstellst.

Z. B.: *Statt: Am Wochenende fuhr ich schnell zu meiner Oma. Besser: Schnell fuhr ich am Wochenende zu meiner Oma.*

2. Verschiedene Verben statt immer nur Hilfsverben benutzt.

Z. B.: *Statt: Wir waren am Wochenende bei meiner Oma. Besser: Wir besuchten am Wochenende meine Oma.*

- ⑦  Auch in diesem Abschnitt wiederholt sich Alexander sehr viel. **Überlege** dir ein anderes Wort für schön. **Notiere** die veränderten Sätze auf den Zeilen darunter.

Vor ein paar Tagen hatte ich außerdem noch ein besonders schönes Erlebnis. Es war schönstes Wetter. Wir, Mama, Papa und ich wollten eine schöne Wanderung machen. Unser Ziel war ein schönes, grünes Tal, von dem Papa in einem schönen Wanderführer gelesen hatte. Aber es kam alles ganz anders als wir dachten und uns so schön ausgemalt hatten.

⑧ Andreas schickt seiner Tante einen Brief. Leider muss dieser noch überarbeitet werden.

**Streiche** in den Zeilen 1 bis 6 an den grün markierten Stellen **unpassende Formulierungen durch**. Denke an eine höfliche Formulierung.

**VORSICHT FEHLER!**

Hi, • Liebe Tante Christina,

ich denke noch total gern an die coole Zeit bei euch!!! • sehr gern an die schöne Zeit bei euch! Das Schlittschuhlaufen auf eurer Eisbahn hat mir viel Spaß gemacht • war voll krass :-) Fantastisch • Super war auch der Fantasy-Film im Kino. Meine Freunde sind ganz neidisch.

1000 Dank noch mal für die Kohle! • Noch einmal herzlichen Dank für dein Geldgeschenk. Damit habe ich mir einen großen Wunsch erfüllt. • :-)

Ich habe mir zehn Neonfische gekauft, denn sie sind nicht teuer. Diese ? Fische sind in einem Schwarm. Es sieht beeindruckend aus, wenn sie im Verband sind und ihre ? Färbung im Wasser schillert. Von der Nase bis zur Flosse sind die Tierchen bunt und von der Körpermitte bis zur Schwanzflosse sind sie hellrot. Nachts ist der vordere Körperteil dunkelviolett und das Rot ist blass. In der Natur ist diese Verfärbung zur Tarnung. So können die ? Fische in der Nacht nicht so leicht entdeckt werden. Der Neonfisch gehört zu den Süßwasserfischen. Sein bunter Körper ist klein.

Wenn du uns besuchen kommst, zeige ich dir diese neuen Bewohner meines Aquariums.

LG

20 Andreas

Wortspeicher

- blaugrün bis türkis • farbenprächtig • friedlichen • kräftige • kleiner als ein USB-Stick • dient • leben • kosten nicht viel • leuchten • schwimmen • verblasst • verfärbt sich




Bild entnommen aus: Arbeitsheft (Cornelsen), Berlin 2017, S. 7

⑨ Tante Christina hat Andreas etwas Geld geschenkt. Davon hat er Fische für sein Aquarium gekauft. In den Zeilen 7 bis 16 möchte er die Neuerwerbung beschreiben, aber er hat Schwierigkeiten, sich genau und treffend auszudrücken. **Ersetze** die ? und die unterstrichenen Stellen durch passende Ausdrücke aus dem **Wortspeicher**.

- 10 Andreas Anrede und Grußformel im Brief sind nicht passend. **Ersetze** die **Anrede** und die **Grußformel** durch bessere Formulierungen.

### Aufgaben: Auf zusammenhängende Formulierungen achten

- 11 Tim hat einen Brief von seinem Patenonkel erhalten. Nun möchte er zurückschreiben, ist sich aber bei den Formulierungen nicht ganz sicher. Deshalb hat er jeweils drei Möglichkeiten aufgeschrieben.  
**Entscheide** dich für **eine** Antwort und **kreuze** sie an.

Ich muss mich bei dir entschuldigen, weil ich dir erst jetzt schreibe. Aber ich habe mir letzte Woche beim Volleyball den Daumen verstaucht und konnte keinen Stift ohne Schmerzen halten.

Na, das mit deinem Daumen ist ja lustig. Ich würde sagen, wenn du das Volleyballspielen nicht kannst, dann lass es einfach bleiben!

Mein Papa hat sich beim Volleyballspielen einmal den Fuß verstaucht und konnte wochenlang nur noch humpeln. Das war noch schlimmer!

Das mit deiner Verletzung tut mir leid. Jetzt verstehe ich auch, warum ich so lange auf einen Brief von dir warten musste. Ich hoffe, du hast keine zu starken Schmerzen mehr.

Du hast mir auf meine Nachfrage geschrieben, dass du mit dem Lenkdrachen nur noch selten unterwegs bist. Macht es dir keinen Spaß mehr?

Das Lenkdrachensteigen macht mir tatsächlich keinen rechten Spaß mehr, weil es relativ umständlich ist, alles aufzubauen, und weil keiner meiner Freunde einen Drachen hat. So müsste ich ihn alleine steigen lassen.

Der Grund, warum ich den Lenkdrachen nur noch selten steigen lasse, ist der, dass ich es bisher noch nicht so gut beherrsche. Papa hat leider auch zu wenig Zeit, um es mir beizubringen. Ich würde gerne Loopings und andere tolle Figuren vorführen, aber das kann ich nicht.

Lenkdrachensteigen finde ich in der Zwischenzeit relativ langweilig, obwohl ich am Anfang recht begeistert war. Da gibt es interessantere Hobbys, die ich lieber mache.

Bild entnommen aus: Deutschbuch (Cornelsen), Berlin 2017, S. 45


- 12 **Begründe** jeweils in einem Satz, warum gerade diese Formulierung die passende ist.

---

---

---

---


- 13  Lies dir den Tipp-Kasten zur angemessenen und abwechslungsreichen Formulierung eines Briefes **aufmerksam durch**.



**TIPP: Angemessen und abwechslungsreich formulieren**

Damit der Empfänger einen Brief gern liest, soll dieser auch sprachlich ansprechend sein.

- Verwende **abwechslungsreiche Adjektive und Verben**
- **Fange die Sätze unterschiedlich an** (Umstellprobe) und **vermeide Wortwiederholungen**
- **Verknüpfe die Sätze logisch** und nachvollziehbar, z.B. mit Wörtern wie da, weil, als, trotzdem, anschließend.
- Formuliere höflich und nicht umgangssprachlich, also z.B. nicht *Ich will ...*, sondern *Ich möchte ...*, nicht *saucool*, sondern *spannend* oder *lustig* usw.

- 14  Sebastian hat seinem Freund einen Entschuldigungsbrief geschrieben. **verbessere den Brief**, indem du jeweils zwei oder drei einfache Hauptsätze miteinander verknüpfst. Die **Verknüpfungswörter im Wortspeicher** können dir dabei **helfen**.

Augsburg, den 23.3.20XX

Lieber Tobias,

ich bin sehr enttäuscht, dass wir in der letzten Woche nicht miteinander geredet haben. Ich möchte mich bei dir mit diesem Brief entschuldigen.

Als wir am letzten Wochenende zusammen Fußball gespielt haben und du ein Tor geschossen hast, habe ich mich sehr für dich gefreut. Mir war es anfangs egal, dass ich der Torwart der gegnerischen Mannschaft war. Du hast noch zwei weitere Tore erzielt. Deine ganze Mannschaft hat sich über mich lustig gemacht und du hast nichts gesagt. Meine Mitspieler wurden böse. Ich fühlte mich wie ein Versager. Ich hätte einen Freund gebraucht. Aus Wut habe ich dir dann nach dem dritten Tor den Ball an den Kopf geworfen. Es tut mir sehr leid. Ich hoffe, du kannst meine Enttäuschung verstehen und verzeihst mir.

Viele Grüße  
von deinem Fußballfreund Sebastian



da • dadurch • weil • und • aber • dass • sodass • doch • dann • plötzlich • dafür ... dass • daher • ebenfalls • denn • darum • deshalb • auch

Bild entnommen aus: Deutschbuch (Cornelsen), Berlin 2017, S. 47

